LOHNE Früher & heute

Mensch und Tier

Fotos: Stadtmedienarchiv

1. Das Foto aus dem Jahr 1950 ist auf dem Alten Markt in Lohne aufgenommen worden. Eine Reiterabteilung nimmt Aufstellung zum Ausritt zu einer Fuchsjagd auf dem Bullenberg. Das Kommando hatte Reitlehrer Franz Schmidt.

2. Die Viehrampe am Bahnhof, Keetstraße, mit einer Aufnahme aus dem Jahr 1957 zeigt, wie die Schweine vor dem Verladen in den Eisenbahnwaggon mit dem Brenneisen gekennzeichnet werden. Nach getaner Arbeit wurde häufig in der Gaststätte zur Rampe, geführt von „Kessings Bernd“ und Ehefrau Franziska (Nordlohne), zwischen den Bauern und Viehhändlern der Handel abgerechnet; dabei floss bei guten Geschäften auch manchmal reichlich Schnaps.

3. Freilaufende, glückliche Hühner gehörten in den 50er Jahren traditionell zu einem Bauernhof. Die Aufsicht über das Kleinvieh und die Abrechnung des Eiergeldes zählten zum Aufgabenbereich der Bäuerin.